



2023

STATISTISCHE BERICHTE



Baugenehmigungen
im August 2023

Inhalt

Seite

Informationen zur Statistik	3
Glossar	4
Tabellen	
T 1 Langfristige Entwicklung der Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	6
T 2 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau im August 2023 nach Verwaltungsbezirken	7
T 3 Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau im August 2023 nach Gebäudeart und Bauherr	9

Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Die Baugenehmigungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigepflichtigen oder einem Genehmigungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baufertigstellungs- und Bauabgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik. Die Baugenehmigungen sind ein Indikator für die Entwicklung des Hochbaues; die Ergebnisse der Statistik bilden zusammen mit den übrigen Bautätigkeitsstatistiken eine Grundlage für bau- und wohnungspolitische Entscheidungen.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. 1 S. 869) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. 1 S. 462,565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. 1 S. 2246) und dem Gesetz zur Änderung des Umweltstatistikgesetzes, des Hochbaustatistikgesetzes sowie bestimmter Immissionsschutz- und wasserrechtlicher Vorschriften vom 26. Juli 2016 (BGBl. 2016 Teil1 Nr.37).

Berichtskreis

Erhebungseinheiten sind (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude oder Gebäudeteile. Es werden neben der Errichtung neuer Gebäude auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfasst. Dabei werden im Wohnbau alle genehmigungspflichtigen oder zustimmungsbedürftigen Hochbaumaßnahmen einbezogen. Von der Erhebung ausgenommen sind lediglich behelfsmäßige Unterkünfte (z. B. Baracken, Gartenlauben, Wohncontainer) sowie Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser unter einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche. Im Nichtwohnbau werden so genannte Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 18.000 EUR veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erfasst.

Methodische Hinweise

Die monatliche Berichterstattung über Baugenehmigungen basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen im Berichtszeitraum die Baugenehmigung übersandt wurde. Hieraus ergeben sich Unterschiede zum tatsächlichen Baugeschehen in den einzelnen Monaten.

Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit monatlicher und jährlicher Aufbereitung. Die monatlich vorliegenden Ergebnisse beziehen sich auf die in einem Berichtsmonat im Statistischen Landesamt unabhängig vom tatsächlichen Genehmigungsmonat verarbeiteten Fälle.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. Wohn- oder Nutzflächen führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Glossar

Art der Beheizung

Fernheizung liegt vor, wenn größere Bezirke von einem entfernten, zentralen Heizwerk aus beheizt werden. Blockheizung liegt vor, wenn ein Block ganzer Häuser von einem Heizsystem aus beheizt wird und die Heizquelle an einem der Gebäude angebaut ist oder sich in unmittelbarer Nähe befindet. Zentralheizung liegt vor, wenn ein Gebäude über ein Röhrensystem von einer im Gebäude befindlichen Heizquelle aus beheizt wird. Etagenheizung ist eine Form der Heizung, bei der die Räume einer Etage von einer Heizquelle über ein Röhrensystem beheizt werden.

Baugenehmigung

Eine Baugenehmigung ist die Erteilung einer Erlaubnis durch die örtlich und sachlich zuständige Behörde, eine Baumaßnahme durchführen zu dürfen, bei der Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Als Baugenehmigung gilt auch eine vorläufige, mit Auflagen versehene oder eine Teilbaugenehmigung. Zu den erteilten Baugenehmigungen rechnen außerdem nicht zurückgewiesene Bauanzeigen und Zustimmungen des Bundes und der Länder.

Bauherr

Bauherr ist, wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Es wird zwischen öffentlichen Bauherren (Bund, Länder, Gemeinden und Sozialversicherungen), Unternehmen, privaten Haushalten sowie Organisationen ohne Erwerbszweck unterschieden.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Errichtung neuer Gebäude

Unter der Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Unter **Fertigteilbauweise** wird die Errichtung eines Bauwerkes mit vorgefertigten Bauteilen (Fertigteilen) verstanden. Ein Bauwerk gilt im Hochbau als Fertigteilbau, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite Fertigteile, z.B. großformatige Wandtafeln, für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Fertigteile in diesem Sinne sind tragende, mit Anschlussmitteln versehene Bauteile, die in der Regel nicht an der Einbaustelle hergestellt werden. Sie müssen mit Hilfe ihrer Anschlussmittel sowie ohne weitere Bearbeitung zum Bauwerk zusammengefügt oder mit örtlich (am Bau) hergestellten Bauteilen fest verbunden werden können. Hierbei ist notwendig, dass der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) aus Fertigteilen besteht. Für die Beurteilung „überwiegend“ sind die meist konventionell errichteten Fundamente oder Kellergeschoss mit zu berücksichtigen.

Als **konventionelle Bauten** gelten Bauvorhaben, die nicht aus Fertigteilen im obigen Sinne zusammengefügt sind.

Gebäude

Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an.

Nichtwohngebäude

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Die Nichtwohngebäude sind untergliedert in die Gebäudearten

- Anstaltsgebäude
- Büro- und Verwaltungsgebäude
- Landwirtschaftliche Betriebsgebäude
- Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude
- darunter: Fabrik- und Werkstattgebäude
- Handels- und Lagergebäude
- Hotels und Gaststätten
- Sonstige Nichtwohngebäude.

Nutzfläche

Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche gem. DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird.

Rauminhalt

Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe; es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktion (DIN 277 Teil1).

Verwendeter Baustoff

Überwiegend verwendeter Baustoff ist derjenige, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes überwiegend Verwendung findet.

Veranschlagte Kosten

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten des Bauwerks gemäß DIN 276 Kostengr. 300 und 400 und somit die Kosten der Baukonstruktionen einschl. der Erdarbeiten und baukonstruktiven Einbauten sowie der technischen Einbauten. Die Umsatzsteuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten.

Vorwiegende Heizenergie

Unter vorwiegend verwendeter Heizenergie wird die Energieart verstanden, die gemessen an der Gesamtheizleistung für das Gebäude überwiegt. Man unterscheidet Öl, Gas, Strom, Fernwärme, Geothermie, Umweltthermie, Solarthermie sowie sonstige Energiearten (z.B. Holz und andere regenerative Energieträger).

T 1

Langfristige Entwicklung der Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau

Monat Jahr	Alle Baumaßnahmen			Errichtung neuer Gebäude			Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	
	Gebäude/ Bau- maßnahmen	Wohnungen ¹	veranschlagte Kosten der Bauwerke ¹	Wohngebäude		Nichtwohn- gebäude		
				insgesamt	Wohnungen			
Anzahl		1 000 EUR		Anzahl				
2007		951	783	241 433	469	673	133	349
2008		939	752	268 538	467	642	133	339
2009		874	714	244 881	432	627	106	335
2010		925	780	262 759	452	662	128	345
2011		1 058	1 008	306 217	553	848	135	371
2012		1 016	979	312 455	528	867	124	364
2013	Monats-	1 064	1 200	335 663	552	1 025	126	386
2014	> durch-	1 032	1 128	332 463	519	934	123	389
2015	schnitt	1 077	1 221	351 683	547	1 025	125	406
2016		1 136	1 448	414 515	587	1 231	138	411
2017		1 070	1 305	384 691	546	1 113	134	390
2018		996	1 375	439 166	510	1 174	122	364
2019		993	1 326	423 390	515	1 119	113	365
2020		1 056	1 395	443 825	554	1 173	104	398
2021		1 221	1 575	526 718	628	1 319	121	472
2022		1 097	1 498	558 960	536	1 237	130	431
2021	August	1 224	1 362	513 105	609	1 141	112	503
	September	1 224	1 847	653 479	601	1 541	114	509
	Oktober	1 082	1 543	494 622	512	1 270	139	431
	November	1 183	1 202	499 004	540	909	152	491
	Dezember	1 133	1 668	598 748	579	1 428	142	412
2022	Januar	1 137	2 047	551 425	613	1 741	120	404
	Februar	1 134	1 571	539 175	592	1 352	114	428
	März	1 220	2 042	647 586	625	1 764	139	456
	April	1 023	1 565	467 907	534	1 263	117	372
	Mai	1 239	1 570	659 441	609	1 370	140	490
	Juni	1 141	1 353	484 205	547	1 080	134	460
	Juli	1 212	1 520	542 176	576	1 216	149	487
	August	1 280	1 660	580 064	633	1 449	153	494
	September	1 026	1 263	480 410	483	884	121	422
	Oktober	936	1 029	396 278	403	772	133	400
	November	984	1 213	467 952	437	967	134	413
	Dezember	834	1 148	890 906	385	984	104	345
2023	Januar	1 016	1 421	495 052	454	1 111	117	445
	Februar	738	1 138	385 846	289	924	99	350
	März	808	1 121	397 949	327	899	88	393
	April	781	1 318	489 226	292	968	119	370
	Mai	855	1 397	530 174	285	1 200	143	427
	Juni	883	1 130	422 416	311	850	147	425
	Juli	937	1 141	469 781	374	840	136	427
	August	792	915	370 369	294	696	150	348
2022	Januar – August	9 386	13 328	4 471 979	4 729	11 235	1 066	3 591
2023	Januar – August	6 810	9 581	3 560 813	2 626	7 488	999	3 185
	Veränderung %	- 27,4	- 28,1	- 20,4	- 44,5	- 33,4	- 6,3	- 11,3

¹ Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Verwaltungsbezirk	Alle Baumaßnahmen (einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden)					Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Bau- maßnahmen	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Baukosten	Gebäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Baukosten
			ins- gesamt	Wohn- fläche				ins- gesamt	Wohn- fläche	
			Anzahl	100 m ²				Anzahl	100 m ²	
Frankenthal (Pfalz), St.	2	-	-	0,4	88	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	7	19,7	3	6,4	7 058	3	3	3	5,3	1 323
Koblenz, St.	8	12,0	8	7,0	2 830	1	2	6	4,4	1 197
Landau i. d. Pf., St.	7	0,3	6	4,8	1 178	1	2	6	3,0	550
Ludwigshafen a. Rh., St.	8	13,8	12	13,1	6 176	3	5	9	9,1	1 935
Mainz, St.	20	103,0	20	27,8	43 865	9	14	20	25,6	6 445
Neustadt a. d. Weinstr., St.	9	- 1,6	11	10,1	2 622	1	2	3	3,6	600
Pirmasens, St.	1	7,9	-	-	370	-	-	-	-	-
Speyer, St.	9	17,3	1	1,1	5 770	2	1	2	2,3	590
Trier, St.	7	2,0	4	1,5	1 199	-	-	-	-	-
Worms, St.	6	5,6	- 2	3,8	2 805	2	3	3	5,4	1 650
Zweibrücken, St.	9	3,6	3	6,5	2 007	3	3	3	5,2	1 202
Ahrweiler	33	41,4	44	46,4	11 744	16	23	43	44,1	8 698
Altenkirchen (Ww.)	27	38,1	18	19,5	10 513	8	8	15	15,2	3 849
Alzey-Worms	30	46,4	77	69,9	18 471	17	39	72	65,7	14 220
Bad Dürkheim	18	2,6	12	15,9	6 883	7	6	9	12,3	2 810
Bad Kreuznach	47	98,9	131	123,4	38 600	15	38	76	64,4	15 214
Bernkastel-Wittlich	27	6,6	17	22,7	7 666	8	8	9	14,0	3 628
Birkenfeld	18	- 0,9	42	32,7	7 499	11	8	17	14,1	4 020
Cochem-Zell	29	35,0	24	23,3	8 370	12	7	14	15,6	3 992
Donnersbergkreis	19	36,3	9	14,2	6 589	4	4	5	7,5	1 894
Eifelkreis Bitburg-Prüm	38	51,1	23	25,9	9 805	11	11	13	17,9	5 010
Germersheim	36	24,2	25	33,6	12 657	10	14	17	25,4	6 509
Kaiserslautern	15	26,1	13	17,8	5 443	5	5	10	11,8	2 500
Kusel	12	3,3	15	19,1	3 673	5	7	11	14,4	2 844
Mainz-Bingen	19	19,0	20	29,1	9 078	9	15	19	28,1	7 329
Mayen-Koblenz	60	97,3	92	87,8	32 467	25	35	65	70,8	18 286
Neuwied	63	89,9	114	115,8	29 829	26	52	107	103,6	22 393
Rhein-Hunsrück-Kreis	37	29,0	28	34,7	15 205	19	17	24	28,2	8 210
Rhein-Lahn-Kreis	31	37,3	19	20,9	11 843	10	9	14	18,5	4 262
Rhein-Pfalz-Kreis	19	2,4	12	17,1	3 526	7	4	7	8,5	1 980
Südliche Weinstraße	4	2,4	3	4,3	1 512	2	2	3	4,1	1 239
Südwestpfalz	27	6,5	19	27,5	8 610	10	10	12	19,5	4 414
Trier-Saarburg	30	67,1	23	28,1	12 237	10	13	19	23,3	5 607
Vulkaneifel	19	40,4	11	12,1	5 503	9	7	11	12,0	2 988
Westerwaldkreis	41	57,5	58	51,2	16 678	13	19	49	41,8	8 757
Rheinland-Pfalz	792	1 041,4	915	975,5	370 369	294	398	696	744,2	176 145
kreisfreie Städte	93	183,7	66	82,5	75 968	25	34	55	63,8	15 492
Landkreise	699	857,7	849	893,0	294 401	269	364	641	680,5	160 653

Verwaltungsbezirk	Errichtung neuer Gebäude								
	Wohngebäude				Nichtwohngebäude				
	darunter mit 1 und 2 Wohnungen				Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Baukosten
	Gebäude	Raum- inhalt	Woh- nungen	veran- schlagte Baukosten					
	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m ³	100 m ²	Anzahl	1 000 EUR
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	3	3	3	1 323	2	12	18,8	-	5 455
Koblenz, St.	-	-	-	-	1	7	10,0	-	700
Landau i. d. Pf., St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ludwigshafen a. Rh., St.	2	2	2	719	1	5	6,4	-	650
Mainz, St.	7	7	8	3 280	3	53	94,9	-	34 775
Neustadt a. d. Weinstr., St.	-	-	-	-	1	1	1,4	-	150
Pirmasens, St.	-	-	-	-	1	5	7,9	-	370
Speyer, St.	2	1	2	590	2	15	14,0	-	4 350
Trier, St.	-	-	-	-	1	1	2,1	-	300
Worms, St.	2	3	3	1 650	-	-	-	-	-
Zweibrücken, St.	3	3	3	1 202	2	2	2,1	-	533
Ahrweiler	14	12	18	5 998	6	15	23,9	-	2 178
Altenkirchen (Ww.)	7	6	8	2 728	10	18	32,3	1	5 575
Alzey-Worms	14	12	16	5 762	3	4	7,8	-	1 843
Bad Dürkheim	6	5	6	2 360	-	-	-	-	-
Bad Kreuznach	11	11	12	5 018	12	85	105,1	-	14 356
Bernkastel-Wittlich	8	8	9	3 628	3	3	6,5	-	410
Birkenfeld	10	7	14	3 470	2	7	13,6	-	479
Cochem-Zell	11	6	11	3 262	8	21	30,1	1	2 167
Donnersbergkreis	4	4	5	1 894	7	23	37,7	-	3 032
Eifelkreis Bitburg-Prüm	10	9	10	4 110	11	21	47,5	-	1 698
Germersheim	9	12	10	5 109	2	4	14,3	-	430
Kaiserslautern	3	2	3	1 076	5	17	24,3	2	2 582
Kusel	4	5	5	1 994	2	0	1,0	-	45
Mainz-Bingen	7	9	9	4 568	5	5	8,9	-	563
Mayen-Koblenz	10	9	10	4 072	12	35	93,8	-	9 369
Neuwied	20	17	25	6 800	11	42	65,4	-	3 876
Rhein-Hunsrück-Kreis	18	16	20	7 955	2	9	9,4	1	922
Rhein-Lahn-Kreis	9	8	9	3 562	7	15	33,4	-	4 984
Rhein-Pfalz-Kreis	7	4	7	1 980	-	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	2	2	3	1 239	-	-	-	-	-
Südwestpfalz	10	10	12	4 414	2	2	4,3	-	210
Trier-Saarburg	8	8	10	3 949	11	56	64,9	-	5 040
Vulkaneifel	9	7	11	2 988	6	24	35,8	-	1 918
Westerwaldkreis	7	6	9	2 952	9	31	50,6	-	5 988
Rheinland-Pfalz	237	214	273	99 652	150	537	867,9	5	114 948
kreisfreie Städte	19	19	21	8 764	14	100	157,5	-	47 283
Landkreise	218	195	252	90 888	136	437	710,4	5	67 665

Gebäudeart Bauherr	Errichtung neuer Gebäude								
	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	Wohn- fläche	veranschlagte Baukosten			
						insgesamt	je Gebäude	je m ² Wohn-/ Nutz- fläche	je m ³ Raum- inhalt
Wohnbau									
Wohngebäude zusammen	294	398	200,6	696	744,2	176 145	599	2 367	443
davon									
Wohngebäude mit 1 Wohnung	201	171	85,9	201	307,0	79 545	396	2 591	465
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	36	43	18,4	72	79,5	20 107	559	2 530	471
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	57	184	96,3	423	357,7	76 493	1 342	2 138	415
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-	-	-
darunter: Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	27	69	30,3	148	138,8	30 494	1 129	2 197	443
Bauherren beim Wohnbau									
Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Unternehmen	45	112	66,2	248	220,5	47 126	1 047	2 138	419
davon									
Wohnungsunternehmen	40	88	55,0	189	170,0	37 427	936	2 202	427
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	5	25	11,1	59	50,5	9 699	1 940	1 920	392
Private Haushalte	245	265	127,0	398	491,6	121 689	497	2 476	459
Organisationen ohne Erwerbszweck	4	20	7,4	50	32,2	7 330	1 833	2 277	358
Nichtwohnbau									
Nichtwohngebäude zusammen	150	537	867,9	5	7,4	114 948	766	1 324	214
davon									
Anstaltsgebäude	1	6	11,8	-	-	2 610	2 610	2 212	441
Büro- und Verwaltungsgebäude	7	52	92,9	-	-	27 988	3 998	3 012	537
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	20	58	106,5	1	1,5	3 791	190	356	65
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	113	391	603,2	4	5,9	63 762	564	1 057	163
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	16	139	181,1	1	1,7	22 394	1 400	1 236	161
Handelsgebäude einschl. Lagergebäude	43	186	260,9	2	3,2	25 846	601	991	139
Hotel- und Gaststättengebäude	2	22	73,0	-	-	7 500	3 750	1 027	342
Sonstige Nichtwohngebäude	9	30	53,6	-	-	16 797	1 866	3 136	565
darunter: ausgewählte Infrastruktur- gebäude	14	48	90	-	-	21 696	1 550	2 405	452
Bauherren beim Nichtwohnbau									
Öffentliche Bauherren	9	32	50,0	1	1,7	7 638	849	1 527	238
Unternehmen	81	467	743,0	4	5,8	101 103	1 248	1 361	217
davon									
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	20	58	106,5	1	1,5	3 791	190	356	65
Produzierendes Gewerbe	18	122	174,0	-	-	21 558	1 198	1 239	176
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungsgewerbe, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	43	286	462,5	3	4,3	75 754	1 762	1 638	265
Private Haushalte	57	32	65,3	-	-	4 657	82	713	147
Organisationen ohne Erwerbszweck	3	7	9,6	-	-	1 550	517	1 613	235

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <https://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2023

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.